



CHETAN PARKYN

HUMAN DESIGN

Entdecke die Person,
die du wirklich bist

Ein revolutionäres neues System
zur Enthüllung der DNA
deiner wahren Natur

HUMAN DESIGN

Originaltitel: Human Design
© 2009 by Chetan Parkyn
First published by HarperCollins *Publishers* 2009

Chetan Parkyn: Human Design	Lektorat: Otmar Fischer
© Lüchow in J.Kamphausen	Umschlaggestaltung: nach amerik. Original
Mediengruppe GmbH, Bielefeld 2015	Layout/Satz: Wilfried Klei
info@j-kamphausen.de	Druck & Verarbeitung:
Übersetzung: Anna Bahlinger	mediaprint, Paderborn
www.weltinnenraum.de	

1. Auflage 2015

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN Printausgabe: 978-3-89901-849-3

ISBN E-Book: 978-3-89901-996-4

*Dieses Buch wurde auf 100% Altpapier gedruckt und ist alterungsbeständig.
Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.weltinnenraum.de*

Alle Rechte der Verbreitung, auch durch Funk, Fernsehen und
sonstige Kommunikationsmittel, fotomechanische oder vertonte Wiedergabe
sowie des auszugsweisen Nachdrucks vorbehalten.

CHETAN PARKYN

HUMAN DESIGN

Entdecke die Person,
die Du wirklich bist

Ein revolutionäres, neues System
zur Enthüllung der DNA
Deiner wahren Natur

Aus dem Amerikanischen übersetzt
von Anna Bahlinger

Lüchow

*Dieses Buch ist Osho gewidmet,
in großer Dankbarkeit*

„Nichts ist gut. Nichts ist schlecht. Wenn das dem Bewusstsein dämmert, bist du plötzlich eins, alle Bruchstücke haben sich in eine Einheit aufgelöst. Du bist absolut klar und konzentriert, du bist in deiner Mitte. Das ist einer der bedeutendsten Beiträge östlichen Bewusstseins für die Welt.“

Osho



Vorwort

Vorwort zur deutschen Ausgabe

Einführung

Kapitel 1: Lernen Sie sich selbst kennen – Der Aufbau des Charts

Kapitel 2: Energie im Inneren – Die neun Zentren

Kapitel 3: Spielarten des Lebens – Die fünf Typen

Kapitel 4: Entscheidungsfindung – Ihre innere Autorität

Kapitel 5: Ihre Einzigartigkeit – Die 36 Kanäle

Kapitel 6: Tore der Wahrheit – Die 64 Tore

Kapitel 7: Profile im Design – Die 12 Profile

Kapitel 8: Ihr Design leben – Wie alles zusammenkommt

Anhang: Designs berühmter Persönlichkeiten

Danksagung

Index

Über den Autor



VORWORT

Immer wieder einmal wird etwas entdeckt, das eine neue Dimension des Verstehens eröffnet und tiefgreifende persönliche Erkenntnisse auslöst. Ganz selten trifft man auf einen Menschen, der die Kunst versteht, etwas, das nur „Eingeweihten“ zugänglich ist, so zu vermitteln, dass der Rest der Welt von der Wahrheit darin profitieren kann. Human Design mit seinen vielschichtigen Informationen und Chetan Parkyn mit seiner Klarheit sind ein einzigartiges Beispiel dafür, wie beides zum Besten aller Nutzer zusammenkommt: ein längst überfälliges System in perfekter Verbindung mit einem Lehrer, der schon immer seiner Zeit voraus war.

Ich gehöre zu denen, die zeitlebens auf der Suche waren. Ich suchte nach Aufschlüssen, die mir das Geheimnis des Lebens enträtseln und aus mir einen besseren Menschen machen würden. Deswegen erinnere ich mich besonders gut an die Schlüsselerlebnisse im Leben – die Momente, an denen man ein solch klares Bewusstsein seiner selbst bekommt, dass einem die Augen geöffnet werden und das Licht aufgeht.

Ein solches Erlebnis war für mich der vielversprechende Tag, an dem ich dem englischen Gentleman Chetan Parkyn vorgestellt wurde und von ihm ein Human-Design-Reading erhielt. Es war vor mehr als zehn Jahren auf der Insel Maui, Hawaii, als dieser Fremde mit den freundlichen Augen und der Samtstimme mir das „Design“ meines Lebens „las“ und es so erklärte, als ob er mich seit dem Tag meiner Geburt gekannt hätte.

Ich hatte davor schon Erfahrungen mit Astrologie und anderen Formen von „Readings“ gemacht, aber das war kein Vergleich mit der Treffsicherheit und Genauigkeit eines Systems, das, durch Chetan

vermittelt, meine wahre Natur beschrieb und in dem jede Emotion, jeder Impuls, jeder Gedanke und jede Empfindung, die ich je gehabt hatte, anklang und mitschwang. Eine besondere Grafik und ein Mann aus Shropshire, England, wirkten zusammen und beschrieben mir, wie ich als Person von Geburt an angelegt war und wie es mir demnach entsprechen würde zu leben. Human Design tauchte damals wie eine dynamische Kristallkugel in meiner Welt auf, samt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es erschloss mir einen inneren Code, dem ich in anderen Methoden noch nie begegnet war. Einen Code, den ich auf mein Verhalten anwenden konnte: Bei meiner Entscheidungsfindung und zur Klärung, was und wie ich dachte und fühlte.

Dieses facettenreiche System hat mir auch geholfen, die „Designs“ von anderen besser zu verstehen; es warf ein Licht auf bestimmte Verhaltensweisen und Einstellungen der wichtigen Menschen in meinem Leben, einschließlich meiner Kinder und Freunde.

Auch jetzt noch, zehn Jahre später, konsultiere ich Chetan immer mal wieder, und das Original-Human-Design-Chart von damals ist mein ständiger Begleiter und Führer. Es ist meine Straßenkarte für die Fahrt durchs Leben geworden. Ich kann mir selbst Anerkennung und Wertschätzung geben. Ich kann mich beherrschen, wenn mir die Pferde durchzugehen drohen und erinnere mich daran, dass ich immer die Zügel in der Hand habe. Es war eine kathartische und überaus stärkende Erfahrung zu merken, dass es in Ordnung ist zu sein, wer ich bin, und zu wissen, wann ich aktiv werden und wann ich mich zurückhalten soll. Sie können mir glauben, wenn ich sage, dass das, was Sie mit diesem Buch entdecken werden, sehr befreiend ist!

Viele unvergessliche Jahre lang spielte ich eine wichtige Rolle an der Seite meines damaligen Ehemannes Anthony Robbins und konnte miterleben, was es bei den Menschen bewirkte, die sich ihre innere Kraft zu eigen machten und sich selbst motivierten, große Dinge zu vollbringen. Ich reiste durch die Welt als Mitschöpferin und Zeitzeugin eines phänomenalen Zuwachses an Selbsterkenntnis und Selbstbewusstsein, und sah aus erster Hand, wie die Entwicklung persönlicher Stärke das Leben von Menschen verwandeln kann. Den „Riesen im Inneren“ zu erwecken, das „Power-

Prinzip“, kam damals zur richtigen Zeit. Genauso kommt Human Design zur richtigen Zeit für die heutige Welt und schenkt uns ein vergleichbares Potenzial zur Entfaltung der eigenen Kraft. Es ist eine Reise der Selbstentdeckung, die auch auf die Familie und das soziale Umfeld ausgeweitet werden kann und sollte. Das sage ich, weil die Wirkung dieses Systems auf mein Leben nach wie vor tiefgreifend ist. Es half mir und gab mir Kraft, als ich an meinem völligen Tiefpunkt war und ermöglicht mir jetzt, wo ich wieder geheilt und glücklich bin, die Freude der Freiheit und der dauerhaften Erfüllung. Ganz einfach gesagt: Es hat mir Wege gezeigt, mich selbst kennen zu lernen.

Ich möchte auch Sie ermutigen, in dieses innere Wissen über sich selbst einzutauchen und Ihre inneren Gaben zu würdigen. Ich danke Chetan für seine erhellenden Erläuterungen, denn mit seiner Genialität und seinem großen Herzen macht er dieses System verständlich und leicht anwendbar im praktischen Leben.

Becky Robbins



VORWORT ZUR DEUTSCHEN AUSGABE

Endlich ist es da – das allgemeinverständliche Buch zum Human Design!

In den zwanzig Jahren, die ich nun selbst schon mit diesem System arbeite, wurde ich – wie viele meiner Kolleginnen und Kollegen – immer wieder gefragt, ob es denn nicht ein Buch dazu gäbe. Es gab und gibt natürlich Fachliteratur und Schulungsunterlagen und auch die eine oder andere allgemeine Einführung, aber bisher fehlte genau so etwas wie dieses Buch.

Alle eigenen Überlegungen und Ansätze, etwas Derartiges auf den Weg zu bringen, wurden übertroffen von dem, was hier aus Chetan Parkyns Feder vorliegt. Es ist nicht nur eine Einführung, sondern ein regelrechtes Handbuch und systematisch aufgebautes Nachschlagewerk, mit dem man sich ohne jegliche Vorkenntnisse das eigene Human-Design-“Chart“ erarbeiten und damit höchst aufschlussreiche Einsichten über sich selbst – und seine Lieben – gewinnen kann.

Darüber hinaus ist es in einem sehr unterstützenden, positiv-bestärkenden Stil geschrieben. Schon die ersten Artikel, die es vor Jahren von Chetan Parkyn zu lesen gab, begeisterten mich durch die aufbauenden Formulierungen und die liebevolle Haltung, die darin zu spüren war. Umso

mehr habe ich mich gefreut, nun ein komplettes Buch zum Human Design in diesem Stil ins Deutsche übersetzen zu können.

Ich erhoffe mir davon, dass dieses wunderbare, höchst aufschlussreiche Werkzeug der Selbsterkenntnis und Potenzialentfaltung noch mehr Verbreitung findet und noch mehr Menschen zugutekommt.

Dieses Buch liefert den fundierten Ansatz zum Verständnis dieses Systems und ermöglicht die Grundzüge der eigenen Persönlichkeit deutlich zu erkennen. Wer darüber hinaus mehr erfahren möchte, findet dazu vielfältige Möglichkeiten. Die Website des Autors, www.humandesignforusall.com, bietet den direkten Anschluss an dieses Buch. Auch im deutschsprachigen Raum gibt es eine ganze Reihe von Human-Design-Gruppierungen und Einzelanbietern. Meine erste Empfehlung als Anlaufstelle für persönliche Readings sowie für weiterführende Informationen in deutscher Sprache ist die Website www.humandesignsystem.de sowie für die Software (von der Einsteiger- bis zur Professional-Version) die Seite www.NewSunWare.de.

Zu guter Letzt noch ein Hinweis zur Übersetzung: Im Sinne einer besseren Lesbarkeit habe ich darauf verzichtet, bei Personenbezeichnungen jeweils die männliche *und* weibliche Form anzugeben. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

Berlin, im November 2014

Anna Bahlinger



EINFÜHRUNG

„Sei einfach du selbst“, sagt man. Wie oft haben wir das nicht schon gehört? Es wird oft gesagt, um die Nervosität vor einem ersten Treffen zu verringern, vor einer wichtigen gesellschaftlichen Einladung oder dem ersten Tag an einem neuen Arbeitsplatz. Irgendjemand kommt immer mit diesem wohlgemeinten Ratschlag: „Mach dir keine Sorgen, sei einfach du selbst und alles wird gut.“

Das Problem dabei ist: Wie viele von uns wissen wirklich, was „man selbst sein“ tatsächlich bedeutet? Wer ist dieses „wahre Selbst“ – das private innere Wesen, das sich hinter der Maske verbirgt, die es meistens im Umgang mit anderen trägt? Die wirkliche Person, die wir sind, wenn wir unser Ego und die gesellschaftlichen Umgangsformen ablegen, mit denen wir Respekt, Anerkennung oder Beliebtheit erreichen wollen?

Psychologen auf der ganzen Welt würden sagen, dass Millionen von Menschen durchs Leben gehen ohne jemals zu erkennen, was ihr wahres Selbst ausmacht. Es ist, als ob wir unsere einzigartige Individualität vergessen hätten im kollektiven Bemühen, immer allen Ansprüchen zu genügen und den makellosen Bildern in Zeitschriften, Filmen und Fernsehen zu entsprechen. Es ist, als ob die Natürlichkeit und Authentizität, mit der wir alle geboren sind – und die wir als Kinder noch mit ungekünstelter Hingabe auslebten – irgendwann weggepackt, unterdrückt oder sogar verboten worden wäre.

Stattdessen haben Anpassungsdruck und Verantwortungsgefühl im Erwachsenenalter bewirkt, dass unser wahres Wesen verzerrt oder

verkümmert ist. Millionen von uns geben sich ganz anders als sie eigentlich sind, ohne das auch nur annähernd zu merken. Sie nehmen eine „gespielte Persönlichkeit“ an, deren Konturen durch die Konditionierungen aus ihrer Vergangenheit und durch die Bewertungen, Erwartungen und Regeln anderer Menschen bestimmt sind. Auf unserem Weg haben wir alle Verhaltens- und Reaktionsweisen angenommen und verinnerlicht, die als „Norm“ gelten. Wir neigen dazu, uns so zu verhalten, wie wir meinen, dass wir das sollten, oder wie es uns beigebracht wurde – und knebeln und fesseln unser inneres Wesen.

In diesem Zusammenhang fällt mir eine Frau ein, die mich aufsuchte, weil sie die Verbindung zu der wirklichen Person wiederentdecken wollte, die, wie sie sagte, während ihrer Ehe auf mysteriöse Weise verschwunden sei. Jayne erzählte mir:



„Ich will ja nur wieder ich selbst sein, mich wie ich selbst verhalten, mich wieder wie ich selbst fühlen. Ich will nicht diese Person sein, die ich erschaffen habe und zu der ich geworden bin. Ich weiß, dass mein wirkliches Ich anders ist, dass es darauf wartet, herauszukommen und mutiger zu sein – nicht so viel Angst vor Verletzung zu haben, nicht dauernd daran zu denken, was andere meinen könnten, nicht so viel Angst zu haben, sich der Welt zu stellen. Es sehnt sich danach, wieder zu lachen, wieder zu tanzen. Das ist in mir drin. Ich weiß das. Aber ich weiß nicht mehr, wo ich noch danach suchen soll. Ich brauche jemanden, der mich an das Ich erinnert, das mir verloren gegangen ist.“

Wie Jayne nehmen die meisten von uns eine Rolle an, eine „persona“ (von dem lateinischen Wort für die Maske des Schauspielers). Aber was wirklich wichtig ist, ist der authentische Mensch hinter der Maske; es ist bedeutsam, dass wir „gesehen“ und anerkannt werden für das, was wir wirklich sind.

Ich habe dieses Buch in der Hoffnung geschrieben, Sie zur Essenz und zum sicheren Hafen Ihres inneren Wesens zurückzubringen und Sie wieder eins werden zu lassen mit dem Menschen, der zu sein Sie geboren sind. Mit dem Leben, das Ihnen entspricht. Deswegen ist das hier auch eigentlich

kein Selbsthilfebuch, sondern ein Buch der Selbst-Erinnerung, das Sie dazu anleiten möchte, die Essenz und Einzigartigkeit Ihres wirklichen Ichs wieder zu entdecken.

Was ich Ihnen hier vorstelle, ist ein einzigartiges System und Werkzeug zur Selbsterkenntnis namens „Human Design“, ein System, in dem sich Wissenschaft mit Spiritualität verbindet, ein System, dessen Sinn und Zweck darin liegt, dass Sie geliebt, akzeptiert und verstanden werden als der, der Sie sind. Deswegen steht am Anfang die eine Frage: „Leben Sie Ihr Human Design?“

Dieses System baut auf der Weisheit auf, dass das Annehmen und Wahrnehmen Ihrer wahren Natur der wesentliche Punkt ist, um persönliches Glück, Erfüllung und Freiheit zu finden – was wiederum dazu führen kann, gesündere Beziehungen zu erschaffen.

Dieses Buch ist der Höhepunkt von 15 Jahren Beschäftigung mit dem Human Design. Ich bin tief in die Wahrheiten des Human Design eingetaucht, habe Einzelreadings gegeben und Gruppenseminare gehalten, und es ist seit Langem mein Wunsch, die Einsichten dieses Systems – und die sanften Revolutionen, die es auslöst – mit einem viel größeren Publikum zu teilen.

Ich habe aufgehört, die Menschen zu zählen, die dieses System durch die Hintertür betreten und es erneuert und gestärkt durch den Vorderausgang wieder verließen. Sobald offenbar wird, welche Wahrheiten es enthält, stellt sich ein Erwachen ein, das die Menschen sowohl bestärkt als auch verwandelt. Human Design liefert konkrete Informationen, nach denen Sie handeln können, indem Sie Ihre Sicht auf sich selbst und Ihren Umgang mit anderen verändern.

Mit den Worten des amerikanischen Pädagogen Stedman Graham: „Wenn man ein Gefühl dafür hat, wer man ist, und eine Vision, wohin es im eigenen Leben geht, hat man die Grundlagen, um in die Welt hinauszugehen und seine Träume von einem besseren Leben zu verwirklichen.“

Sobald Sie das Wissen aus diesem System in Ihrem Leben anwenden, sind die Möglichkeiten unendlich. Aber Wissen ist nicht die einzige Qualifikation, die ich selbst hier mitbringe. Auch ich habe dem Human

Design dafür zu danken, dass es mich „nach Hause“ zurückgebracht und mein Leben verändert hat – ein Leben, das im Jahre 1975 nirgendwohin zu führen schien.

Ich war überzeugt davon, dass dieser schwere Sturm unsere 30 Meter lange Motoryacht vernichten würde. Die Windstille zwischen den 12 Meter hohen Wellen, die heranrollten während wir über den Atlantik getrieben wurden, schien fast surreal – eine Windstille zwischen Leben und Tod. Ich erinnere mich an den Kälteschauer, an die pechschwarze Dunkelheit und die eisige Gischt des Atlantikwassers, als uns dieser hurrikanartige Sturm plötzlich zwei Tage vor Bermuda erwischte. Ich stand am Steuerrad, auf der Fahrt von Nassau nach Malta, als die Mutter aller Wellen zuschlug und uns auf die Seite katapultierte. Ich klammerte mich an das Steuerrad um mich zu retten, überzeugt, dass wir kentern würden und dass der Tod bevorstand.

Dann, mit quälender Langsamkeit, richtete sich das Schiff wieder auf. Es war eine schreckliche Erfahrung, die Tortur des Auf und Ab hielt neun Tage und Nächte an. Ich erinnere mich, dass ich mich mit Stricken an einer Koje festband, eingekeilt zwischen zwei hölzernen Schubkästen, und mich dem Schicksal ergab. Zwei Tage später, der Sturm tobte noch immer und wir waren fast gekentert, hatte ich Geburtstag – für mich immer ein Tag der Rückschau und Reflexion. Ich genehmigte mir eine Pause im Morgengrauen und kauerte mich in einem der Schnellboote nieder, die am Oberdeck festgemacht waren, um zur Feier des Tages wenigstens mal wieder eine Zigarette zu rauchen. Dabei kam alles in mir zur Ruhe, der Sturm um mich herum schien sich zu legen und mir wurde plötzlich klar, welches Wunder unsere Rettung gewesen war. Mir kam der Gedanke: „Mein Leben muss doch noch für etwas anderes gut sein als nur für das hier!“

Ich hatte in England die Schule abgebrochen, war zwei Jahre in der Welt herumgereist und hatte dann eine Lehre gemacht, bevor ich an der Universität einen Abschluss in Maschinenbau erwarb. Nach einem oder zwei kleineren Jobs in Europa arbeitete ich schließlich als Reparatuer und Auslieferer von Luxusmotoryachten in alle Welt. Aber nachdem wir in Malta angekommen waren und ich den Göttern für mein Überleben gedankt

hatte, gab ich alles auf und zog mich auf die Shetland-Inseln im Norden Schottlands zurück, um Bilanz zu ziehen über mein Leben. Ich wusste nur, dass ich weg musste.

Ich fing an, die „Wer bin ich?“-Frage zu stellen und gebe zu, dass diese Innenschau zu ziemlich düsteren Erkenntnissen führte. Die Abgelegenheit meines Bauernhäuschens auf einem Hügel am Ende der Welt war eine geradezu perfekte Analogie zu der persönlichen Einöde, in der ich das Gefühl für mich selbst verloren hatte. In diesen anderthalb Jahren auf den Shetlands starb mein Vater, Roderick Parkyn. Ein weiterer Haltestrick meiner Stabilität begann sich aufzulösen. Eine Woche nachdem wir seine Asche auf seinem Lieblingsstrand in Schottland verstreut hatten, saß ich bei Kerzenschein in meinem Häuschen. Ich spürte plötzlich, wie unverkennbar sein Geist den Raum betrat. Wer Schmerz kennt und schon einmal den Geist eines anderen Menschen wahrgenommen hat, wird wissen, wovon ich spreche. Es war eine tiefgreifende Erfahrung, die mich aus meiner Isolation erlöste. Mit leiser, aber beruhigender Stimme hörte ich Dad in meinem Innern zu mir sagen: „Es ist gut. Du kannst jetzt gehen.“

Ein paar Tage später, in schöner Synchronizität, saß ich auf der Stufe vor der Haustür und blätterte den „Exchange & Mart“ durch, als mir folgende Anzeige in die Augen sprang: „Kostenlose Fahrt nach Nepal für Dieselmechaniker.“ Von Dads Bestätigung beflügelt bewarb ich mich und bekam den Job tatsächlich – als Mechaniker und Fahrer für die Fahrt nach Nepal. Das war der Anfang einer erhebenden Selbstentdeckungsreise.

Bald danach befand ich mich am Steuer eines „Magic Bus“ auf der Hippieroute nach Indien, in das Land, das schließlich für fünf der folgenden elf Jahre meine Heimat sein sollte. 1979 wurde ich in den Ashram von Osho eingeführt, einem erleuchteten Meister, der zu jener Zeit als Bhagwan Shree Rajneesh bekannt war. Die Zeit in seiner Gesellschaft ist eine andere Geschichte, die ein andermal erzählt werden soll. Jetzt möchte ich nur sagen, dass Osho mein Herz immer noch zutiefst berührt.

Einer von Oshos Hinweisen war: Wenn jemand Fragen zur eigenen Person hatte, solle er zu einem „Schattenleser“ in Bombay, dem jetzigen Mumbai, gehen. Da musste ich natürlich hin. Dieser bemerkenswerte Mann begrüßte mich lächelnd an der Tür zu seiner Wohnung. Er war glattrasiert,

Ende dreißig, in wehende Hosen und Hemd gekleidet und hatte ein helles Funkeln in den Augen. Auf einem Parkplatz unterhalb seiner Wohnung machte sich sein Sohn daran, die Länge meines Schattens zu messen, den die Sonne auf die Erde warf. Oben in der Wohnung stellte der Schattenleser dann ein paar Berechnungen an, rollte seinen Stuhl an einem riesigen Bücherregal entlang, zog einen von vielen identisch aussehenden Bänden heraus, schlug eine Seite auf und fing an, auf Sanskrit, der klassischen indischen Sprache, vorzulesen. Unter anderem weissagte er, dass mein persönliches Erwachen später im Leben geschehen werde. Ich würde ein System beherrschen lernen und es dann lehren.

„Ein System? Was denn für ein System? Wovon spricht er?“, dachte ich.

Er riet mir, dass ich experimentieren sollte, Menschen vorzulesen, damit ich lernen würde, wie man mit ihnen umgeht und wie man wichtige Informationen vermittelt, die für ihr Leben bedeutsam sind.

Eine Woche später lernte ich einen medialen Handler kennen, der mir eine Kurzeinführung in das Hand- und Gesichtslesen gab. Und so kam es, dass ich nach ein wenig Übung, die ja bekanntlich den Meister macht, anfang Hände zu lesen. Es fiel mir ganz leicht und machte Spaß. Meine Reisen führten mich nach Amerika, in die Schweiz, nach Brasilien, Holland, Deutschland und Japan, bevor ich mich für die nächsten neun Jahre in Hawaii niederließ und dort die Geschichten las, die den Leuten in die Hand geschrieben sind.

Dann, 1993, hörte ich davon, dass eine Bekannte Kurse für einen Mann namens Ra Uru Hu organisierte, der ein System namens „Human Design“ in Amerika einführte. Ich bekam ein merkwürdig aussehendes Bild mit der Post zugeschickt, das das Design meines Lebens darstellen sollte. Es dämmerte mir, dass das genau das System sein musste, von dem der Schattenleser gesprochen hatte.

Die Anfänge dieses Systems waren faszinierend. Ra, ein Kanadier, der zuvor Robert Alan Krakower geheißen hatte, war ein geborener Zyniker, der in der Zeitungswerbung und als Filmmacher gearbeitet hatte. Da er eine Reihe größerer Enttäuschungen erlebt hatte, flüchtete er nach Europa und setzte sich in einen Bus nach Spanien. Die zufällige Bemerkung eines

Mitreisenden führte ihn auf die Insel Ibiza. Dort ereignete sich etwas, das die Welt für ihn veränderte.

Am Abend des 3. Januar 1987 kehrte er gerade mit seinem Hund Barley Baker zu Fuß nach Hause zurück, als er sah, dass in seiner abgelegenen Hütte ein Licht brannte. Er wusste ganz genau, dass die Lampe kein Öl enthielt, deshalb wunderte er sich sehr, was da vor sich ging.

Als Herr und Hund das Grundstück betraten, begann Barley zu knurren, dann fiel er langgestreckt auf den Boden. Ra selbst beschreibt, dass er eine Art innerer Explosion spürte. Innerhalb weniger Augenblicke stand er in einer Pfütze eigenen Schweißes. Dann hörte er eine „Stimme“, die darauf bestand, dass er anfangen solle zu arbeiten. Er empfing etwas sehr Tiefgreifendes aus dem Universum. Man mag das „Channeln“ nennen. Man mag es „Inspiration“ nennen. Man mag es nennen, wie man will. Aber er fing an zu schreiben und aufzuzeichnen, und das ging acht Tage und Nächte. Aus diesen Aufzeichnungen entstand das Human Design System.

So surreal diese Geschichte auch klingen mag, die bestechende Wahrheit des Systems ist in diesem Buch zu erfahren, denn es handelt sich hier letztendlich um die Lehren, die Ra in die Welt brachte – ein Geschenk des Universums. Es ist ein System, das einfach funktioniert.

Die nächsten sieben Jahre reiste ich regelmäßig von Maui aus, um Kurse bei Ra zu besuchen. Genauso wie ich das Handlesen gelernt hatte, brachte ich mir bei, Human-Design-Charts zu lesen. Ich fing an, Freunden und Klienten Readings zu geben, und mir wurde klar, dass diese Informationen sowohl aussagekräftig waren als auch sehr bestärkend wirkten. Nach vier Jahren war es an der Zeit, das, was ich gelernt hatte, vor einem breiteren Publikum anzuwenden und ich fing an, Kurse in Human Design zu geben.

Eine der Teilnehmerinnen an diesen Kursen hatte eine tiefe Wirkung auf mich, es fühlte sich so an, als öffnete sie ein ganz neues Zaubertor. Carola war spirituelle Astrologin und Beraterin, und sie konnte auf ihre eigene Art und Weise sehen, wie stark wir verbunden waren. Schließlich lud sie mich ein, nach Kalifornien zu ziehen, um bei ihr zu sein, und wir heirateten. Sie fing an, Human Design in ihrer Beratungspraxis einzusetzen, und merkte selbst, wie es den Klienten half, durch bestimmte Themen durchzukommen und Klarheit darüber zu erlangen, wer sie eigentlich sind.

Auch mir war bewusst, wie sehr dieses System die Menschen in ihre eigene Kraft führen und sie bestärken kann. Für viele Leute bewirkte es tatsächlich den Wandel vom Sich-Verloren-Fühlen zum Sich-Finden – und schenkte ihnen die Erlaubnis, wieder sie selbst zu sein.

Human Design ist keine Garantie für Glück, und es beseitigt auch nicht die Herausforderungen und Schmerzen des normalen Lebens. Aber ich habe erlebt, wie es Leben verändern kann. Es hat mein Leben verändert. Jetzt möchte ich, dass es Ihr Leben verändert.

Die meisten von uns sind irgendwann einmal an einem Punkt, an dem sie frustriert sind über ihr Schicksal und sich Fragen der Selbsterforschung stellen wie: „Wer bin ich? Was mache ich denn mit meinem Leben? Was ist meine Aufgabe?“

Es sieht so aus, als wären heutzutage immer mehr Menschen mit einer endlosen Suche zugange – der Suche nach der perfekten Berufsplanung, dem perfekten Partner, dem perfekten Leben. Schon das Wort „Suche“ bedeutet ja, etwas finden zu wollen, was verloren gegangen ist oder fehlt und wir alle machen den Fehler zu glauben, dass die Antworten außerhalb von uns selbst liegen.

Die Antworten liegen jedoch in unserem Inneren bereit. Diese Antworten sind detailliert dargestellt in einem „Design“, einem Entwurf oder Bauplan, dessen Architekt das Universum ist. Einem Plan der Person, die zu sein Sie ausgestattet wurden: Ihr Human Design. Dieses „Design“ ist ein Dokument, das Ihren Lebensplan darstellt – einen Plan Ihrer Persönlichkeit. Sobald Sie sich mit den Informationen darin vertraut gemacht haben, werden Sie wissen, ob das Leben, das Sie führen, Ihrem „Design“ entspricht.

Hier geht es nicht um irgendein „New Age“-Konzept – die Genauigkeit des Human Design ist so bestechend wie zeitlos. Es handelt sich um keine Philosophie und keinen Glauben, sondern um eine Tatsache, deren Wurzeln in der Wissenschaft liegen und die mit ihrer Kraft für sich selbst spricht. Es ist auch keine „Anziehung“ oder „Manifestation“ von Wünschen oder Sehnsüchten dafür erforderlich. Es braucht keine Bitten, keine

Visualisierung oder positives Denken, denn die Wahrheit, die darin liegt, ist bereits in uns vorhanden.

Wenn ich diese Wahrheit betone, ist das nicht einfach eine rhetorische Floskel, sondern ich meine es ganz wörtlich so, dass die Wahrheit im Inneren liegt – wie ein Satz Werkzeuge in einem Werkzeugkasten, die darauf warten, in die Hand genommen und dazu benutzt zu werden, dass man sich einen Platz und eine Aufgabe im Leben gestaltet.

Eine andere Frau, die mich aufsuchte, entdeckte diese Wahrheit, als sie feststellte, dass ihr Leben nicht in Übereinstimmung mit ihrem Human Design war. Wie Margaret mir einige Zeit nach ihrem Reading sagte:



„Ich merke, dass ich zu lange jemand anderes war. Ich sehe jetzt, dass alles, was ich tat, im Gegensatz zu meinem Human Design stand. Aber in dem Moment, in dem meine wahre Natur gesehen und anerkannt wurde, fühlte ich mich wieder lebendig. Ich habe die Werkzeuge, die Sie mir gegeben haben, eingesetzt und es fühlt sich so an, als hätte mir dieses System den Schlüssel geliefert, der mein wahres Selbst aufgeschlossen hat.“

Dieses Buch, in Verbindung mit der Software, die Sie herunterladen können, zeigt Ihr einzigartiges Design und gibt auch Ihnen diesen Schlüssel in die Hand. Das Bild, das Sie bekommen, Ihr Chart, enthält alle Bestandteile, die Sie zu dem Menschen machen, der Sie sind:

- Es zeigt ihr eigentliches Wesen und wie Sie „ticken“
- Es stellt im Einzelnen dar, mit welchen Menschen Sie zusammenpassen und welche Umgebung das Beste aus Ihnen hervorholt
- Es deckt Ihre wahre grundlegende Natur auf, Ihre Präferenzen, Charakterzüge, Stärken, Schwächen, Fähigkeiten, Ihre Dynamik und Ihre eingebaute „Chemie“.
- Es erinnert Sie an die Bedürfnisse und Gefühle, die Sie gern wahrnehmen oder gegen die Sie sich wehren.

- Es erklärt, wie Sie Entscheidungen treffen können, die Glück und Erfüllung unterstützen.

Sobald Sie Ihr Design, den Bauplan Ihres Lebens, wiederentdeckt haben, werden Sie merken, wie in allen Bereichen Ihrer Existenz etwas in Bewegung kommt:

In Beziehungen oder Freundschaften macht es die spezifische Dynamik zwischen den Beteiligten deutlich und ermöglicht es Ihnen wahrzunehmen, wo es Synergien, Konflikte oder auch fehlende Gemeinsamkeiten gibt.

In der Familie und zu Hause erklärt es die Unterschiede zwischen Geschwistern und beleuchtet den praktischen und emotionalen Umgang zwischen Eltern und Kindern, zwischen Mann und Frau.

Am Arbeitsplatz beschreibt es Arbeitgebern, Mitarbeitern oder Kunden die verschiedenen natürlichen Fähigkeiten in jedem – ein wichtiges Werkzeug, um die kollektive Produktivität zu verbessern.

Im Klassenzimmer zeigt es Lehrern die Fähigkeiten ihrer Schüler und wie man in jedem Kind das Beste fördern kann.

Im gesellschaftlichen Leben macht es uns die bestehenden Magnetwirkungen bewusst und zeigt die Gründe, warum man sich von bestimmten Menschen angezogen und von anderen abgestoßen fühlt.

In Ihrer Beziehung zu Ihnen selbst, zum Partner bzw. der Partnerin, zu Freunden, Eltern, Geschwistern, Kollegen und Chefs – überall kann dieses machtvolle System etwas bewirken. Durch Human Design können wir lernen, uns gegenseitig auf einer viel tieferen Ebene zu verstehen und können dadurch zu effektiveren, einfühlsameren Eltern, Freunden, Liebespartnern oder Kollegen werden. Es ist die logischste, aktuellste und klarste Einsicht in das eigene Selbst, die es überhaupt geben kann.

Machen Sie sich darauf gefasst, sich selbst kennenzulernen. Machen Sie sich darauf gefasst, Ihr *wahres* Selbst kennenzulernen.

Chetan Parkyn

Idyllwind, CA
April 2009

1

Lernen Sie sich selbst kennen

Der Aufbau des Charts

Human Design passt perfekt in diese Zeit der Veränderung – es ermutigt uns, uns selbst kennen zu lernen und die Verantwortung dafür zu übernehmen, wer wir sind.

Die klassische Eröffnungsfrage für ein Kennenlernen in geselliger Runde könnte also in Zukunft sein: „Was sind Sie denn im Human Design?“ Die Fülle der möglichen Antworten ergibt sich aus dem Wissen, das in diesem Buch vor Ihnen liegt.

Wie funktioniert das nun?

Das Human Design beruht auf vier alten Weisheitslehren, die hier in einem eigenständigen System zusammenkommen und die mit Hilfe einer speziellen Grafik eine schematische Darstellung der Person liefern, als die Sie geboren sind. Zur Bestimmung Ihrer exakten Position in Ort und Zeit benutzt es Daten aus dem Sonnen- und Sternensystem, wie es Sie im Moment Ihrer Geburt umgab. Aber während in der Astrologie der Himmel in zwölf Bereiche eingeteilt wird – die Tierkreiszeichen –, teilt das Human Design den Himmel in 64 Bereiche ein. Diese haben zweierlei Entsprechungen: erstens mit den 64 Codons des menschlichen genetischen Codes, und zweitens mit den 64 Hexagrammen des I Ging, eines Werkzeugs, das die Chinesen nutzten, um die Natur des Menschen besser zu verstehen. Jede einzelne dieser 64 Abteilungen hat eine bestimmte Bedeutung, die es uns ermöglicht, in der Tiefe zu erkennen welche Charaktermerkmale uns ausmachen.

Wir sind in der Tat so etwas wie menschliche Zellen, die innerhalb eines riesigen Energiegefäßes – des Universums – zusammenwirken, beeinflusst von dem, was man Neutrino-Strom nennt. Neutrinos sind winzige Teilchen, die sich fast mit Lichtgeschwindigkeit bewegen und alles durchdringen. So wie für uns Menschen die natürliche Umgebung die Luft ist, sind es für das Universum die Neutrinos. Neutrinos werden von den Sternen am Himmel ausgesandt, und unser Körper wird jede Sekunde des Tages von Billionen von ihnen bombardiert. Weil sie eine Masse haben, tauschen sie mit allem,

das sie durchdringen – auch mit uns – Informationen aus. Daraus folgt, dass wir im Moment unserer Geburt auch von Neutrino-Informationen geprägt werden; diese hinterlassen einen genetischen Fingerabdruck, der unser Wesen für das ganze Leben bestimmt.

Stellen Sie sich also den Himmel vor, wie er in 64 gleiche Teile eingeteilt ist. In jedem dieser Teile gibt es Sternfelder, die Neutrinos „ausatmen“, billionenfach, in alle Richtungen. Diese Neutrinos durchdringen die Planeten und tauschen mit ihnen Informationen aus. Wenn uns nun diese Neutrinos im Moment unserer Geburt durchdringen, hinterlassen sie in uns die durch die Planeten gefärbten Informationen. Es ist so, als ob sie mit unserem menschlichen Fahrzeug, unserem Körper, sanft zusammenstoßen. Dabei hinterlassen sie eine dauerhafte Prägung auf unser Wesen, die die Art unseres Zusammenwirkens im Leben wesentlich bestimmt.

1987, als Human Design in die Welt kam, waren Neutrinos zwar schon nachgewiesen worden, aber dass sie Masse haben, war zunächst eine Hypothese. Ende der 1990er Jahre kam dann der Beweis, als Wissenschaftler in Japan und Kanada nachwiesen, dass NeutrinoTeilchen sich im „Geschmack“ ändern können und daher Masse haben müssen. Diese Entdeckung, so hieß es, liefert die Erklärung für die „fehlende Masse“ im Universum.

In diesen sich schnell verändernden Zeiten entdeckt die Wissenschaft immer mehr von den Geheimnissen des Lebens. Im Human Design treffen sich also Wissenschaft und Spiritualität und liefern Ihnen Informationen über die Essenz Ihres Lebens. Human Design ist eine Methode Ihre genetische Neutrino-Prägung, Ihr eigenen „Design“ zu lesen und zu erkennen.

Ihre persönliche Grafik, Ihr eigenes „Chart“, erstellen Sie folgendermaßen:

- Installieren Sie die Software über den Download-Link auf der ersten Seite dieses Buches. Öffnen Sie das Human-Design-Programm.
- Geben Sie dann Ihren Namen, Geburtsdatum und Ihre genaue Geburtszeit ein. Wenn Sie die genaue Geburtszeit nicht wissen, können Sie fürs Erste 12 Uhr mittags eingeben. Um allerdings ein wirklich

zutreffendes Chart zu bekommen ist es ratsam, die Geburtsurkunde, die Geburtseintragung beim Standesamt oder jemanden aus der Familie zu konsultieren, wann genau die Geburt stattfand.

- Klicken Sie dann auf den Reiter „Ort“ und geben Sie das Land und den Ort (oder die nächste größere Stadt) Ihrer Geburt ein. Um die Zeitzone brauchen Sie sich nicht zu kümmern, sie wird automatisch berechnet.
- Wenn Sie auf „OK“ klicken, wird Ihr Life Chart erstellt.

Das Spiegelbild Ihres inneren Wesens schaut Sie nun an.

Wenn jemand sein Human-Design-Chart das erste Mal erblickt, bewirkt das für gewöhnlich, dass die Stirn sich in zweifelnde Falten legt und eine verduztzte Stimme fragt: „Was – das soll ich sein?“

Ja, das sind Sie, Ihr Inneres, die Mechanik Ihres wahren Wesens auf dem Papier ausgedruckt. All die Formen, Farben, Striche, Symbole und Zahlen beschreiben die Person, als die Sie angelegt, „designed“ sind. Hier sehen Sie den Kern Ihres Wesens – wie Sie „ticken“, wie Sie „funktionieren“.

Die Software, die Sie heruntergeladen haben, erstellt das Life Chart auf der Grundlage zweier Faktoren: erstens aufgrund der genauen Angaben zu Zeitpunkt und Ort Ihrer Geburt, und zweitens aufgrund eines weiteren Zeitpunkts, der aus dem ersten errechnet wird: ein Zeitpunkt drei Monate vor Ihrer Geburt – der Moment, in dem sich der Neokortex im Frontallappen des Gehirns „anschaltet“ und der Geist in den Körper eintritt. Das ist der Zeitpunkt, zu dem sich die Seele auf das physische Fahrzeug „einstimmt“, das sie für dieses Leben erhalten hat.

Es wird eine astrologische Berechnung der Planeteneinflüsse zum Zeitpunkt Ihrer Geburt angestellt, dann wird diese Berechnung kombiniert mit drei anderen alten Weisheitslehren: mit dem Chakrensystem, dem I Ging und der Kabbala. Die kombinierten Informationen aus diesen verschiedenen Weisheitslehren kommen in Ihrem Life Chart zusammen.

Eine Frage, die mir oft gleich am Anfang gestellt wird, lautet: „Verändert sich mein Design im Lauf des Lebens?“ Die Antwort darauf ist, dass Sie zwar im Lauf Ihres Lebens fast jeder Facette und Nuance der verschiedenen Designs anderer Leute ausgesetzt und davon möglicherweise

auch geprägt werden, dass aber Ihr eigenes Design gleich bleibt und die dauerhafte Grundlage Ihres wahren Seins ist. Es ist einzigartig und immer verlässlich. Es besteht keine Notwendigkeit, jemals ein anderer zu sein als der, der Sie sind, denn Ihr Design enthält alles, was Sie brauchen, um ein vollständiges und erfülltes Leben zu führen.

Wenn man das versteht, müsste sich jeglicher Gedanke auflösen, man solle etwas an sich verändern oder einem anderen Menschen nacheifern. Es gibt kein „gutes“ oder „schlechtes“ Design, nichts ist „besser“ oder „schlechter“. Das Einzige, was es gibt, ist Authentizität.

Wenn Sie das erst einmal akzeptieren und anfangen, Sie selbst zu sein, wird immer mehr Klarheit in Ihr Leben kommen.

Die Schönheit dessen, was in Ihnen liegt, wird erkennbar werden, wenn wir Ihr Chart Schritt für Schritt anschauen, Kapitel für Kapitel, und dabei die verschiedenen Bestandteile beleuchten, die zusammen die ganze Person ausmachen. Folgen Sie also diesem Buch mit Ihrem Life Chart in der Hand oder auf einem Computerbildschirm. Ich nehme Sie als Fahrer auf eine Reise mit. Sie bleiben mit den Augen auf der Landkarte. Denn jede Form, jede Farbe, jeder Kanal und jede Zahl verrät Ihnen so einiges über Ihr inneres Ich.

Neun leuchtende Juwelen

Ich sage den Leuten oft, sie sollen sich ihr Human Design als ein kunstvoll gearbeitetes, wertvolles Schmuckstück vorstellen – ein vollkommenes, unnachahmliches Schmuckstück aus der Werkstatt des Universums.

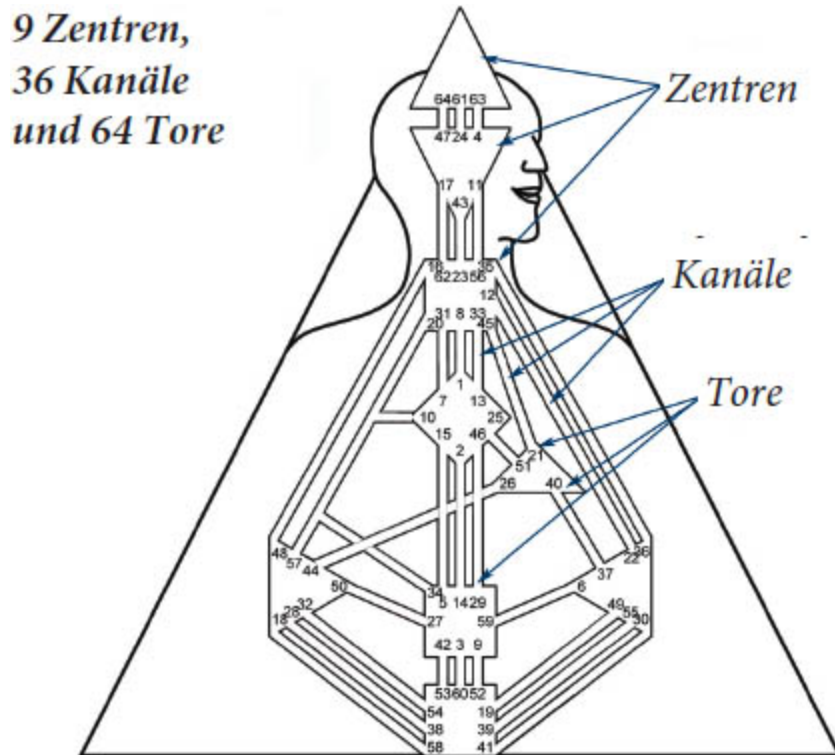
Wir alle tragen neun leuchtende Juwelen in uns. Sie werden durch die quadratischen, dreieckigen oder rautenförmigen Umrisse in der schematischen Körpergrafik dargestellt. Das sind die neun Zentren, die die Grundstruktur unseres Designs bilden. Sie sind bekannt unter den Bezeichnungen Krone, Verstand, Kehle, Selbst, Herz, Milz, Sakral, Emotionen und Wurzel.

Diese leuchtenden Edelsteine sind von einem komplexen Geflecht aus 36 schmalen „Kanälen“ eingefasst. An den beiden Enden dieser Kanäle stehen jeweils Zahlen, die die 64 „Tore“ bezeichnen – sie bestimmen gewissermaßen die Facettierung und den Schliff der Edelsteine.

Jedes Human-Design-Chart enthält also 9 Zentren, 36 Kanäle und 64 Tore, die alle etwas aussagen über Ihre wahre Natur und Ihre Rolle im Leben.

Die neun Zentren entsprechen praktisch den Chakren, den Energiezentren, die – wie Ventile, die sich öffnen und schließen – den Energiefluss durch unser System regulieren. Es geht hier nicht um physische Energie, sondern um Lebens-Energie, die schon seit der Geburt in uns vorhanden ist. Jedes Zentrum empfängt, assimiliert, modifiziert diese Energie auf seine eigene Art und gibt ihr Ausdruck, indem es sie in einen menschlichen Lebensbereich, eine Wahrnehmung, Bewusstheit, einen Instinkt oder ein Verhalten verwandelt. Diese Energie fließt durch jeden von uns hindurch, jede Sekunde eines jeden Tages und verbindet uns mit jedem und allem um uns herum.

Die Verbindung zwischen den Zentren bildet das Geflecht der 36 Kanäle, durch die der Energiefluss verläuft. Diese Kanäle verstärken, formen und modifizieren die Energie in genauere Qualitäten, Charakterzüge und Fähigkeiten.



An den beiden Enden jedes Kanals steht eine Zahl, die einem der 64 Tore entspricht, welche die DNA Ihres wahren Wesens darstellen, jene Prägung, die die Neutrinos hinterlassen haben. Die Position der 64 Zahlen ist bei jedem Menschen vorgegebenen – diese Konfiguration ist also in allen Designs unveränderlich. Aber einige dieser Tore sind eingefärbt und gehören zu Ihrer Ausstattung, andere nicht. Dadurch ergeben sich weitere spezifische Merkmale Ihres Designs.

Wir untersuchen alle diese Ebenen in diesem Buch genauer, zusammen mit den anderen Komponenten, die Ihr Design ausmachen. Schauen Sie zunächst auf die Symbole und Zahlen, die in der oberen linken Ecke Ihres Life Charts stehen. Sie sehen dort viele Zahlen in Schwarz und Rosa (oder in Schwarz und Rot). Jede Zahl entspricht einem Tor und daher einem speziellen Charakterzug, und je nach Farbe ist es ein unbewusster oder bewusster Aspekt von Ihnen.

Unbewusst – bewusst

Eine faszinierende Erkenntnisebene in einem Human-Design-Chart ist die klare Unterscheidung von bewussten und unbewussten Elementen unserer Ausstattung.

Mit „bewusst“ sind die Dinge gemeint, die wir absichtlich ausführen und über die wir uns meistens im Klaren sind. Dies sind also die wachen und uns selbst bewussten Elemente unserer Persönlichkeit und unseres Verhaltens.

„Unbewusst“ bezeichnet unsere verborgene Seite – sozusagen die Unterströmungen, die das automatische oder unfreiwillige Verhalten beeinflussen, das unseren Charakter mit bildet.

Diese Aspekte entziehen sich zwar teilweise unserer Kontrolle, werden aber zweifelsohne bei den Menschen, die uns beobachten, eine Resonanz auslösen. Hat Ihnen jemals jemand so etwas gesagt wie: „Das machst du ja genau so wie dein Großvater es gemacht hat“ oder „Deine Urgroßmutter hat auch solche Sachen gesagt“? Solche Aussagen deuten darauf hin, dass Sie für andere erkennbare, Ihnen jedoch unbewusste Persönlichkeitsmerkmale von verschiedenen Teilen des Familienstammbaums geerbt haben. Man könnte sagen, dass unsere bewusste Wahrnehmung die Spitze des Eisbergs

darstellt, während das Unbewusste jener Bereich ist, der unter der Oberfläche unseres Wesens liegt. Der Jungianer Gerhard Adler sagt, das Unbewusste habe „eine überlegene Kenntnis unserer wirklichen Bedürfnisse“. Psychologen und Psychotherapeuten bringen Wochen, Monate oder Jahre damit zu, die Gedanken ihrer Klienten aufzuspüren und zu analysieren, um unbewusste Charakterzüge zu erkennen. Zum ersten Mal in der Geschichte gibt es jetzt ein System, das mit einem Mausklick offenbart, welche Anteile bei jedem Einzelnen bewusst beziehungsweise unbewusst sind.

Im Human Design bezeichnet der Begriff „unbewusst“ das, was von unseren Vorfahren auf der Seelenebene weitergegeben wurde – die kombinierten kollektiven Muster aus unserer Ahnenreihe, die sich wie eine DNA unserer Seele lesen. Diese Prägung beginnt im Mutterleib, wo es so gut wie keinen Zugang zu äußeren Einflüssen gibt. Wir können da wenig empfangen außer dem genetischen Erbe unserer Seele, und das kommt zwangsläufig von Vater, Mutter und unsere Ahnen im Familienstammbaum.

Auf der biologischen Ebene empfangen wir die Gene, die die Farbe unser Augen, unserer Haut und unseres Haares bestimmen, die Körpergröße, die wir erreichen werden, und das Gewicht, das wir zulegen können, sowie eine Reihe anderer physischer Merkmale. Aber im spirituellen Sinne zeigt sich hier auch unsere Prägung an emotionalen, psychischen und entsprechenden Verhaltensmerkmalen. Die Gaben, Talente oder Themen unserer Vorfahren finden gewissermaßen in unserer Ausstattung ihren Widerhall.

Diese Wahrheit im Human Design spiegelt die Theorie, dass – über die normale Funktionsweise der DNA hinaus – die Erfahrungen einer Mutter und eines Vaters auf deren Nachkommen übermittelt werden können. Nach dieser Theorie, die der Franzose Jean-Baptiste Lamarck dargelegt hat, erben Kinder erworbene Eigenschaften der Eltern. Einst in Verruf geraten, diente diese Theorie in den späten 90er Jahren Wissenschaftlern als Forschungsgrundlage; Labortests mit Mäusen legten damals nahe, dass eine Erfahrung, die eine trüchtige Maus machte, auf der DNA in ihren Eiern eine physische Spur hinterließ. Das ist so, als ob die Erfahrung eines Eltern- oder Großelternanteils eine molekulare Erinnerung im Kind hinterlässt. Es